

Tagungsort



Workshop an der TU Dresden

Die Veranstaltung findet in Räumlichkeiten der Technischen Universität Dresden statt. Gemeinschaften in Neuen Medien 2017 bietet eine hervorragende Gelegenheit, den HighTech Standort sowie berühmte barocke Baukunstwerke Dresdens zu besichtigen.

Organisation und Review

Die Leitung der Konferenz liegt bei einer Gruppe von Wissenschaftlern der Fakultäten Erziehungs- und Wirtschaftswissenschaften sowie dem Medienzentrum der Technischen Universität Dresden mit freundlicher Unterstützung des Silicon Saxony e.V. Als Partnerhochschulen beteiligen sich die HGU Bad Hersfeld, die HTW Dresden und die FH Dresden an der inhaltlichen Gestaltung der 20. GeNeMe 2017. Das internationale Steering Committee übernimmt die Begutachtung der Einreichungen.

Teilnahmegebühren

Für die Teilnahme an der GeNeMe werden ff. Gebühren erhoben: Referenten 95,- € / reguläre Teilnehmer 195,- € / Studierende 25,- € (limitiertes Kontingent, ohne Abendveranstaltung und Tagungsband)

Thematischer Fokus

Die aktuell diskutierten digitalen Transformationsprozesse (Industrie 4.0, IoT) prägen die GeNeMe 2017. Im Fokus stehen Innovation und Forschung, Methoden und Werkzeuge zur digitalen Abbildung wissensintensiver Zusammenarbeit in zunehmend heterogener werdenden Gemeinschaften (augmented knowledge communities). Weitere Impulse kommen aus den Themenfeldern der Wissensvisualisierung und der Wissensarchitektur. Neben den informatischen und medientechnologischen Analysen findet auch die Praxis der (organisationalen) Wissensintegration, sei es durch Wissensmanagement, Lern- oder Bildungsprozesse, Beachtung.

Einreichungen

Wir laden wissenschaftliche Beiträge im Umfang von 8–10 Seiten ein, die dem üblichen akademischen Review-Verfahren unterzogen werden. Daneben sind anwendungsorientierte Beiträge aus der Praxis nachdrücklich erwünscht. Diese sollten 2–4 Seiten umfassen und werden im Kontext der praktischen Relevanz beurteilt. Informationen zu Formatvorlagen und Einreichungssystem finden Sie auf der Webseite.

Papers in English Language will be accepted as well (see separate „Call for Paper“ in English).

Termine

30.06.2017 Deadline für die Einreichung von Beiträgen
31.07.2017 Benachrichtigung der Autoren
15.08.2017 Frühbucher-Deadline
31.08.2017 Deadline für die Einreichung der angenommenen Beiträge

Kontakt

Telefon: +49 351 463-35011
E-Mail: info@geneme.de
www.geneme.de



www.geneme.de

Call for Paper

20. Workshop

JUBILÄUMSKONFERENZ

Dresden, 18.–20. Oktober 2017



GeNeMe 2017

GeNeMe steht für „Gemeinschaften in Neuen Medien“ und greift das Thema Online Communities an der Schnittstelle mehrerer Fachdisziplinen wie Informatik, Multimedia- bzw. Medientechnologie, Wirtschaftswissenschaft, Bildungs- und Informationswissenschaft sowie Sozial- und Kommunikationswissenschaft auf. Als Forum für den interdisziplinären Dialog zwischen Wissenschaft und Wirtschaft dient die GeNeMe dem Erfahrungs- und Wissensaustausch zwischen Teilnehmenden verschiedenster Fachrichtungen, Organisationen und Institutionen. 2017 stehen folgende Themen im Mittelpunkt:

Wirtschaftliches Handeln und Informationsmanagement in Online Communities

- Enterprise 4.0 und Digital Workplaces
- Arbeitsorganisation, Partizipation und Führung in virtuellen Unternehmen
- Organisations- und Personalentwicklung für Virtuelle Organisationen
- Motivation & Moderation sozialer Gemeinschaften: Anforderungen an das Community Management
- Kollege Bot - vom Informationslieferanten zum Teamplayer
- Branchenspezifische Ansätze (Sicherheit, Healthcare, Telekommunikation, Logistik,...)
- Kontextualisierung von Arbeit: B2B-Commerce, virtuelle Marktplätze
- Wissensmanagement und organisationales Lernen

Öffentliche Verwaltung: Infrastruktur und Anwendungsfeld Sozialer Gemeinschaften

- E-Government 4.0: Handlungsrahmen für die digitale Transformation der Verwaltung
- Vom Verwaltungsprozess zur Verwaltungsgemeinschaft: Kompetenzen für das E-Government
- Demografie und Diversität: Herausforderungen für die nachhaltige Kooperation im öffentlichen Sektor
- Social Media Kooperation und Wissenstransfer in Netzwerken
- Community Building durch Self-Services und User Generated Contents

Technologien und Methoden für Online Communities und Digitale Wissensarchitektur

- Kollaborative Webtechnologien & Social Software-Anwendungen
- Mashup-Technologien und Frameworks für Composite Rich Internet Applications
- Ubiquitäre Systeme und mobile Kollaboration
- Wissens- und Informationsvisualisierung
- Datenbasierte Kollaboration
- Spatial 3D Data im Kontext von Cultural Heritage
- Methoden und Interaktionstechnologien für die immersive Zusammenarbeit
- Methoden der Nutzer- und Anforderungsmodellierung
- Informationssystem-Architekturen und Wissensintegration

Mixed Reality Konzepte für online Gemeinschaften

- Soziologische, kommunikationswissenschaftliche und psychologische Aspekte von Communities
- Selbstorganisation, -konfiguration & Strukturbildung
- Community-Musterlösungen für Netzwerke, Vereine, Selbsthilfegruppen, etc.
- Erfahrungs- und Fallberichte, Use Cases, empirische Studien zu Web-Anwendungen in Online Communities

Wissensbasierte online-(Zusammen-)Arbeit in Lehre und Forschung

- Communities in Online Open Education
- Wissensvisualisierung und Wissensarchitektur
- Informelles und augmentiertes Lernen in Online Communities
- Learning Analytics und Nutzerdaten-Management
- Altmetrics versus Big Data
- Open & Citizens Science Community Entwicklung
- Forschungscommunities und -plattformen
- Cyber Research Infrastrukturen
- Kreativität in kollaborativen online Umgebungen
- Lernortkooperation
- Daten Infrastrukturen und Kompetenzen für Information Professionals

GeNeMe 2017 English Info

GeNeMe stands for „Communities in New Media“ and addresses the topic of Online Communities at the intersection of several disciplines such as computer science, multimedia- and media technology, economics, education and information science as well as social and communication science. The conference is a forum for the interdisciplinary dialogue between science and industry and serves to share experiences and knowledge among participants from diverse disciplines, organizations and institutions.

For English speaking participants please refer to the Call for Paper in English language. Papers submitted in English language may be presented in English language in selected tracks.

Publikation und Indexierung

Alle für die Konferenz im Ergebnis der Peer Review angenommenen Beiträge werden als Publikation bei TUDPress und Open Access Publikation bei Quocosa veröffentlicht. Dies gilt gleichermaßen für Full Papers und Short Papers.

Die Indizierung erfolgt via Scopus und Quocosa. Die Liste aller vorangehenden 19 Proceedings findet sich unter www.geneme.de

20.
Workshop

18.–20. Oktober 2017
Dresden